

# Rhein-Erft Rundschau

16./17. 06.2018

WM-TIPPSPIEL

Sonntag, 17. Juni, 17 Uhr  
Deutschland (GER) – Mexiko (MEX)

Sonntag, 17. Juni, 20 Uhr  
Brasilien (BRA) – Schweiz (SUI)



**ÄRZTE**  
Dr. Armin Bauer  
GER – MEX 3:1  
BRA – SUI 2:1

**GEISTLICHE**  
Willi Hoffstätter  
GER – MEX 1:1  
BRA – SUI 2:1

**POLIZEI**  
Nils Heinichen  
GER – MEX 3:0  
BRA – SUI 3:1

**SPORTLER**  
Nils Politt  
GER – MEX 3:1  
BRA – SUI 2:1

**TAXIFAHNER**  
Willi Kader  
GER – MEX 2:1  
BRA – SUI 1:0

**LOKALREDAKTION**  
Manfred Christoph  
GER – MEX 1:1  
BRA – SUI 1:0

**TABELLE**

1. Ärzte	0
2. Geistliche	0
3. Polizei	0
4. Sportler	0
5. Taxifahrer	0
6. Lokalredaktion	0

Für das richtige Ergebnis gibt es drei Punkte, für die Vorhersage der richtigen Tendenz einen Punkt.

03RKB\_41/1

# Zuversicht und etwas Skepsis

## Berufsgruppen und die Redaktion tippen gegeneinander

VON PATRIK REINARTZ

**RHEIN-ERFT-KREIS.** Willi Kader ist sicher: „Wir holen den fünften Stern.“ Dass der Frechener Taxifahrer auch von einem Auftaktsieg der deutschen Nationalmannschaft am Sonntag gegen Mexiko ausgeht, ist da sonnenklar. Willi Kader geht bei unserem Tippspiel zur Fußballweltmeisterschaft in Russland ins Rennen. Vertreter mehrerer Berufsgruppen treten gegeneinander an: Neben Taxifahrern sind Ärzte, Geistliche, Sportler, die Polizei und die Lokalredaktion mit von der Partie.

Für die Ärzte tippt Dr. Armin Bauer. Er ist Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie am Brühler Marienhospital. Einige Fußballstars lagen dort schon unter dem Messer, denn seit 2012 ist Bauers Abteilung Kooperationspartner der Bundesliga-Mannschaft von Bayer Leverkusen. Mit Julian Brandt ist auch einer der Leverkusener Spieler in Russland dabei.

### Harte Konkurrenz für die Deutschen

Bauer hätte an Jogi Löws Stelle noch stärker auf junge Spieler gesetzt. „Trotzdem traue ich der deutschen Mannschaft eine Menge zu“, sagt er. Doch auch andere Mannschaften seien nicht zu unterschätzen. Bauer zählt Frankreich und Brasilien zu den härtesten Konkurrenten.

Apropos Brasilien: Das Spiel der Fußballzauberer vom Zuckerhut gegen die Schweiz ist die zweite Partie unseres Tippspiels. Alle gehen von einem Sieg der Brasilianer aus. Die meisten haben allerdings ein knappes Ergebnis auf dem Tippzettel.

So auch der Erftstädter Pfarrer Willi Hoffsummer. „Die Schweiz ist erstaunlich gut“,

findet er. Wegen der „blamablen Vorbereitungsspiele“, so sagt Hoffsummer, werde sich die deutsche Mannschaft gegen Mexiko nur zu einem Unentschieden zittern.

Für die Sportler tippt Radprofi Nils Politt aus Hürth. „Ab dem Halbfinale wird es für die deutsche Mannschaft eng“, prognostiziert er. Der 24-Jährige will sich so viele Spiele der WM wie möglich anschauen. Nebenbei muss er sich noch auf die Tour de France vorbereiten. Die Rad-Rundfahrt, bei der Politt zum zweiten Mal an den Start gehen wird, beginnt am 7. Juli.

Für die Polizei tritt Nils Heinen an. Er ist seit Anfang des Jahres in der Pressestelle der Polizei tätig und geht von einem klaren Auftaktsieg von Jogi Jungs aus. „Als Deutschland 1990 und 2014 Weltmeister wurde, hat die Mannschaft auch immer das erste Spiel deutlich gewonnen“, erinnert sich der Fußball-Fan.

Es werde aber schwierig, den Weltmeistertitel zu verteidigen: „Ich traue der Mannschaft zwar alles zu, aber wenn es ganz blöd läuft, könnte auch schon im Achtelfinale Schluss sein.“ Denn dann ist Brasilien ein möglicher Gegner der deutschen Elf.

Die Redaktion schickt zum Auftakt ihren geballten Sachverstand ins Rennen: Lokalsport-Redakteur Manfred Christoph. Er traut der deutschen Mannschaft nur ein Unentschieden gegen Mexiko zu. Vor allem die äußeren Umstände des Turniers lassen ihn an einem Erfolg der Deutschen zweifeln. Die großen Entfernungen im Land und die steril wirkende Unterkunft der Mannschaft in Watutinki geben ihm zu denken.

**Zu gewinnen gibt es auch etwas: Dem siegreichen Team winkt eine Führung durch das Rhein-Energie-Stadion in Köln.**